

Presse-Information
11. Oktober 2019

BMW Group steigert Absatzwachstum im September

BMW Auslieferungen legen im September um 4,8% zu
BMW i3 Absatz steigt in den ersten drei Quartalen um 21,9%
Marke Rolls-Royce setzt starkes Absatzwachstum fort
Nota: „Wirksame Modelloffensive auch im Luxussegment“

München/Dielsdorf. Die BMW Group hat ihren weltweiten Absatz in den ersten neun Monaten dieses Jahres um 1,7% auf 1.866.198 Einheiten gesteigert. Im September stiegen die Auslieferungen gegenüber dem Vorjahresmonat um 4,6% auf insgesamt 248.684 Premiumfahrzeuge der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce.

„Nach der erfolgreichen Markteinführung der neuen BMW 7er Reihe, des BMW X7 sowie des BMW 8er Coupé und des BMW 8er Cabriolet ist seit September auch das BMW 8er Gran Coupé im Handel erhältlich. Mit dieser Modelloffensive bauen wir unsere Position im renditestarken Luxussegment weiter aus“, sagte **Pieter Nota**, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für Kunde, Marken und Vertrieb. „Im Bereich Elektromobilität verfügen wir über das breiteste Portfolio im Wettbewerb. In seinem sechsten Jahr ist der vollelektrische BMW i3 weiterhin extrem erfolgreich und wird uns daher auch in den kommenden Jahren begleiten. Ende des Jahres geht mit dem MINI Electric ein weiteres rein elektrisches Fahrzeug an den Start“, so Nota weiter.

Der Gesamtabsatz der **Marke BMW** legte in den ersten drei Quartalen des Jahres um 2,2% auf 1.601.397 Fahrzeuge zu. Im September wurden 210.427 BMW Fahrzeuge (+4,8%) an Kunden ausgeliefert. Mit hohem zweistelligem Wachstum haben im bisherigen Jahresverlauf vor allem der BMW X3 (+74,0%) und der BMW X4 (+43,4%) zugelegt. Im ersten halben Jahr nach Markteinführung wurden bereits 25.125 Einheiten des neuen Luxusklasse-SAVs BMW X7 an Kunden auf der ganzen Welt ausgeliefert.

Der Absatz **elektrifizierter Fahrzeuge der BMW Group** hat im September auch Dank des neuen BMW 330e* um 10,1% auf 16.035 Auslieferungen zugelegt. BMW i legt im Monat September um 23,9% auf 4.148 Einheiten zu. Der Plug-in-Hybrid MINI Cooper S E Countryman ALL4* verzeichnet in den ersten neun Monaten des Jahres ein Absatzplus von 35,9% (11.996 Fahrzeuge).

Die BMW Group beabsichtigt, bis Ende 2021 eine Million elektrifizierter Fahrzeuge auf der Straße zu haben. Bis Ende dieses Jahres erwartet das Unternehmen insgesamt eine halbe Million vollelektrische und Plug-in-Hybrid Fahrzeuge der Marken BMW und MINI in Kundenhand. Bis 2023 plant die BMW Group 25 elektrifizierte Modelle, mehr als die Hälfte davon vollelektrisch.

Der weltweite Absatz der **Marke MINI** lag im September mit 37.786 ausgelieferten Fahrzeugen bei plus 2,9%. In einem äußerst wettbewerbsintensiven Segment und mit Blick auf eine profitable Absatzentwicklung beläuft sich der bisherige Jahresabsatz auf 261.024 Einheiten (-1,8%). Mit knapp 20% Wachstum hat der als Allrounder beliebte MINI Countryman im September maßgeblich zum Absatzplus der Marke beigetragen.

Das starke Absatzwachstum bei **Rolls-Royce** setzte sich weiter fort. In den ersten drei Quartalen wurden insgesamt 3.777 Rolls-Royce Fahrzeuge an Kunden auf der ganzen Welt ausgeliefert (+42,0%). Alle Weltregionen konnten ein Wachstum sowie eine anhaltende Nachfrage nach allen Modellfamilien verzeichnen. Der Absatz des Wraith, insbesondere in der Variante Black Badge, entwickelte sich im Berichtszeitraum besonders gut. Die außergewöhnliche Kundennachfrage nach dem Cullinan hält an und hat zu einem starken Auftragsbestand geführt, der bis weit in das erste Quartal 2020 hineinreicht. Damit bleibt die Marke auf Kurs für ein starkes Jahr 2019.

Mit einem soliden Absatzplus bleibt **BMW Motorrad** weiterhin auf dem hohen Niveau des Vorjahres. In den ersten drei Quartalen des Jahres gingen weltweit 136.932 BMW Motorräder und Maxi Scooter in Kundenhand (+8,0%). Im Monat September wurden weltweit 15.834 (+12,1%) Einheiten abgesetzt.

BMW und MINI Absatz in den Regionen/Märkten

Die BMW Group konnte ihren Absatz in den drei Hauptvertriebsregionen Europa (+4,4%), Amerika (+4,0%) und Mainland China (+5,8%) im Berichtsmonat steigern. In Mainland China wurden in den ersten drei Quartalen zum ersten Mal über eine halbe Million Fahrzeuge abgesetzt. Dank der erfolgreichen BMW X Modelle sowie der neuen

BMW 3er Limousine ist der Absatz der Marke BMW in den USA im September um 6,0% gegenüber Vorjahr gewachsen. Der Absatz der BMW Group im deutschen Markt war im September bedingt durch die Modellumstellungen im Kompakt-Segment rückläufig (24.445 Einheiten/-15%**). Im Jahresverlauf hat die BMW Group in Deutschland mit 240.009 ausgelieferten Fahrzeugen ein Absatzplus von 3,6% erzielt.

In einem nach wie vor wettbewerbsintensiven und volatilen globalen Marktumfeld erwartet das Unternehmen eine leichte Absatzsteigerung für das Gesamtjahr und verfolgt weiterhin konsequent seine Strategie, Profitabilität über Volumenwachstum zu stellen.

BMW & MINI Absatz auf einen Blick

	September 2019	Vergleich zum Vorjahr %	Bis/per 09/2019	Vergleich zum Vorjahr %
Europa	118.600	+4,4	808.689	-0,8
- Deutschland**	24.445	-15,0	240.009	+3,6
- Großbritannien	37.517	-1,5	177.126	-2,4
Asien	84.302	+5,2	680.097	+6,7
- China (Festland)	63.083	+5,8	526.017	+14,4
- Japan	7.999	-15,8	55.309	-1,7
Amerika	40.494	+4,0	333.583	-0,5
- USA	30.972	+5,5	260.180	+0,4
- Lateinamerika	4.807	-1,3	39.880	-1,7

**Vorläufige Zulassungszahlen

BMW Group Absatz im/per September 2019 auf einen Blick

	September 2019	Vergleich zum Vorjahr %	Bis/per 09/2019	Vergleich zum Vorjahr %
BMW Group Automobile	248.684	+4,6	1.866.198	+1,7
BMW	210.427	+4,8	1.601.397	+2,2
MINI	37.786	+2,9	261.024	-1,8
Rolls-Royce	471	+38,5	3.777	+42,0
BMW Group elektrifiziert***	16.035	+10,1	96.570	-1,0
BMW Motorrad	15.834	+12,1	136.932	+8,0

***vollelektrische und Plug-in-Hybrid BMW und MINI Fahrzeuge

Presse-Information

Datum

11. Oktober 2019

Thema

BMW Group steigert Absatzwachstum im September

Seite

4

***Verbrauchs- und Emissionsdaten:**

BMW 330e Limousine: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 1.9 – 1.6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 43 - 37 g/km; Benzinäquivalent: 3.6 – 3.2 l/100km; CO₂-Emission aus der Treibstoff-/Stromproduktion: 31 - 29 g/km Energieeffizienz-Kategorie: A - B; Emissionseinstufung: EU6d – TEMP.

MINI Cooper SE Countryman ALL4: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2.4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 55 g/km; Benzinäquivalent: 3.9 l/100km; CO₂-Emission aus der Treibstoff-/Stromproduktion: 31 g/km Energieeffizienz-Kategorie: C; Emissionseinstufung: EU6d – TEMP.

Der Durchschnittswert der CO₂-Emissionen aller immatrikulierten Neuwagen beträgt für das Jahr 2019 137 g/km.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils zur Genehmigung des Fahrzeugs gültigen Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannen berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengrösse und können sich während der Konfiguration verändern. Die Werte sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoss abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Die CO₂-Effizienzangaben ergeben sich aus der Richtlinie 1999/94/EG und der Pkw-EnVKV in ihrer aktuellen Fassung und verwenden die Verbrauchs- und CO₂-Werte des NEFZ zur Einstufung. Informationen zum Treibstoffverbrauch und zu den CO₂-Emissionen, inklusive einer Auflistung aller angebotenen Neuwagen, sind kostenlos an allen Verkaufsstellen erhältlich oder im Internet unter www.energieetikette.ch abrufbar. Der Treibstoffverbrauch und damit die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs sind auch vom Fahrstil, vom gewählten Reifenformat sowie von anderen nicht technischen Faktoren abhängig.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw>